14.10.2022 11:00 CEST

Höherer Druck für Wasserversorgung in Hellental durch Stadtwerke Stadtoldendorf

Voraussichtlich am kommenden Dienstag (18.10.22) wird **im Auftrag der Stadtwerke Stadtoldendorf** an der Ortsausfahrt Hellentaler Str. in Heinade-Merxhausen ein Fertiggebäude aufgestellt. In die Gebäudehülle wird im Anschluss durch Westfalen Weser Netz eine Wasserdruck-Erhöhungsanlage eingebaut und in das Netz in Hellental eingebunden. Die gesamten Arbeiten werden in Abhängigkeit von der Witterung voraussichtlich drei Monate dauern und dienen der langfristigen Sicherstellung der Wasserversorgung in diesem Bereich. Die alte Anlage auf der anderen Straßenseite wird im

gleichen Zuge abgebaut.

Während der Bauarbeiten kann es zu Verkehrsbehinderungen kommen. Zu Fuß gehende und Radfahrende können die Baustellenbereiche passieren, werden aber um erhöhte Aufmerksamkeit gebeten. Darüber hinaus kann es kurzzeitige Unterbrechungen der Wasserversorgung geben, die in aller Regel 24 Std. vorher angekündigt werden.

—

Westfalen Weser

Wer die Zukunft nachhaltig gestalten will, muss heute gut vernetzt sein. Westfalen Weser baut und betreibt regionale Verteilnetze für Strom, Gas und Wasser, engagiert sich für Fernwärmekonzepte und investiert in Stadtwerke und energienahe Bereiche. Unsere Leistungen bündeln wir in einer starken, kommunalen Gruppe. Wir stehen für Vernetzung, Versorgung und Infrastruktur und verbinden die kommunalen Interessen mit den Chancen der Innovationen für die Region.

56 Kreise und Kommunen sind an dem Unternehmen beteiligt. 24 weitere Kommunen sind Konzessionsgeber. Das operative Geschäft liegt in den beiden Tochterunternehmen, der Westfalen Weser Netz GmbH und der Energieservice Westfalen Weser GmbH. Bestehende und zukünftige Beteiligungen sowie Dienstleistungen werden in der Westfalen Weser Beteiligungen GmbH gebündelt.